

Anwohner der Klosterstraße
in Bedburg

-1-
Bedburg, den 18. Juli 2016

STADT BEDBURG
Der Bürgermeister

von 29. Juli 2016

BM 5
B 37

gut
B 37

Rat der Stadt Bedburg

z. Hd. Herrn Bürgermeister Sascha Solbach (RM)

Rathaus Kaster

50181 Bedburg

Anregung gem. § 24 § 0. NH.

Verkehrssituation auf der Klosterstraße (Klosterstraße)

Schätzte Damen und Herren

Sehr geschätzter Herr Bürgermeister

Aus der Presse haben wir erfahren, dass für den Bereich "Lindenstraße / Graf-Salm-Straße" das Verkehrsmodell "Shared Space" für Teile der Innenstadt von Bedburg, welches eine gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer (Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer) vorsieht, im Zukunft sukzessiv umgesetzt werden soll.

Zwangsläufig wird es hierdurch zu einem noch höheren Verkehrsaufkommen auf der Klosterstraße kommen.

Klosterstraße ist in den letzten Jahren schon zu einer echten "Umgehungs- bzw. Durchgangsstraße" geworden.

Die Anwohner der Klosterstraße sind durch dieses geplante Verkehrsmodell für die Innenstadt und über den gegenwärtigen und zukünftigen Zustand des Verkehrs unserer Straße beunruhigt und besorgt.

Wir rufen deshalb an, auch die Klosterstraße mit in die gesamte Verkehrssituation unserer Stadt zu integrieren und jetzt für eine Verkehrsberuhigung (Geschwindigkeitsbegrenzung/Öffnung anderer Straßen) zu sorgen.

Zur Untermauerung unserer Anregung verweisen wir darauf, dass sich an der Klosterstraße
- das Krankenhaus St. Hubertusstift mit Ambulanz und Rettungswache (Notarzt mit Ausfahrt)
- eine Dialysestation
- die Kirche St. Lambertus mit Jugendheim und Kindergarten (Parkplatz) befinden.

Wir sehen unsere Anregung als dringend und begründet an und erwarten seine Behandlung im Rat der Stadt bzw. jahrlängigen Ausschuss.

mit freundlichen Grüßen